

Homepage der Pfälzischen Landeskirche eingestellt am 14.02.2013

Aktuelles und Presse

Pressemeldungen

Friedenskirche: Werke von Müller-Landau im Fokus Ludwigshafener Kulturkirche setzt Ausstellungsreihe in der Passionszeit fort

Ludwigshafen (epd-Imw). Dem Werk des expressionistischen Malers Rolf Müller-Landau (1903-1956) widmet die protestantische Friedenskirche in Ludwigshafen eine Ausstellung. In der Pfalz habe Müller-Landau wichtige Werke hinterlassen, teilte der Förderkreis Friedenskirche mit. Mit der Ausstellung, begleitenden Gottesdiensten, Vorträgen und Passionsandachten setze das Projekt Kulturkirche Ludwigshafen unter dem Thema "PASSION Expressiv" seine Ausstellungsreihe fort. Die Ausstellung wird am 20. Februar, um 18 Uhr von Helmuth Morgenthaler, dem Vorsitzenden des Förderkreises Friedenskirche, und dem pfälzischen Diakoniedezernenten Manfred Sutter eröffnet. Danach gibt es eine Talkrunde über das Konzept der Ausstellung sowie das Leben und Werk Müller-Landaus.

Die Ausstellung werde bis 31. März im Gemeindesaal der Friedenskirche zu sehen sein, heißt es. Dort werde der Entwurf eines Freskos von 1955 für den Altarraum der Friedenskirche großflächig reproduziert. Auf einem Bildschirm werde ein Film über das Werk Müller-Landaus gezeigt, der sich mit seinen oft wehmütig-düsteren Bildern nicht der nationalsozialistischen Kunstvorstellung unterworfen habe. In den Jahren 1945/46 gründete der Künstler mit seinen Freunden Hans Purrmann, Werner Gilles und HAP Grieshaber die Künstlervereinigung "Pfälzische Sezession".

Insgesamt 14 Vorträge und Passionsandachten beleuchten zwischen 20. Februar und 24. März das Leben und Werk Müller-Landaus, der als einer der wichtigsten Maler der Nachkriegszeit im deutschen Südwesten gilt. Gestaltet werden sie unter anderem von der Ludwigshafener Dekanin Barbara Kohlstruck, der Ludwigshafener Pfarrerin für die City-Arbeit, Barbara Schipper, dem früheren Kirchenpräsidenten Eberhard Cherdron sowie dem früheren pfälzischen Bildungsdezernenten Klaus Bümlein. Am 13. April gibt es zudem eine "Kunstfahrt" zu Werken Müller-Landaus in der Pfalz: nach Schifferstadt, Heßheim, Speyer, Landau und in sein Atelier nach Heuchelheim.

14.02.2013, Ludwigshafen